

**INSTITUT
FRANÇAIS**

Mainz

ausgesprochen
französisch



1951 • 2021
70 JAHRE
INSTITUT FRANÇAIS MAINZ
Jubiläumsprogramm

EIN STÜCKCHEN FRANKREICH

70 Jahre französische Kulturpräsenz im Herzen von Mainz, im Schönborner Hof: Als ehemaliges „Centre d'études françaises“ steht das Institut français Mainz seit 1951 für die Vermittlung der französischen Sprache und Kultur und versteht sich als offener Ort der interkulturellen Begegnungen und des Austausches, als zeitloses Schaufenster nach Frankreich.

Dieses Jubiläum möchten wir nutzen, um anhand von Zeitzeugenberichten, Dokumentarfilmen, Stadtführungen, Ausstellungen sowie musikalischen und tänzerischen Beiträgen in einer Zeit, die mit vielen Herausforderungen einhergeht, ein wichtiges Zeichen der europäischen Zusammenarbeit zu setzen.

Mit unserem Programm möchten wir die historische Entwicklung und Vielfalt der deutsch-französischen Beziehungen beleuchten und uns mit Ihnen auf Spurensuche

begeben, um gemeinsam Blicke auf heute und auf morgen zu werfen. Mit großer Freude laden wir Sie ein, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen, die Geschichte des Institut français Mainz zu reflektieren und gemeinsam mit uns auf viele weitere Jahre anzustoßen. Aufgrund der pandemischen Lage verschieben wir unser ursprünglich geplantes großes Fest im Garten des Institut français auf den Sommer 2022 – wir freuen uns bereits jetzt darauf, dann mit Ihnen allen vor Ort feiern zu können. Und für jetzt wünschen wir Ihnen viel Spaß, neue Erkenntnisse und lebendige Austausche bei unserem digitalen Programm!

Klicken Sie rein, diskutieren Sie mit und kommen Sie zu unserer digitalen Geburtstagsfeier.

Wir freuen uns auf Sie!

Aline Oswald
Direktorin des Institut français Mainz



ERÖFFNUNG

70 JAHRE INSTITUT FRANÇAIS MAINZ

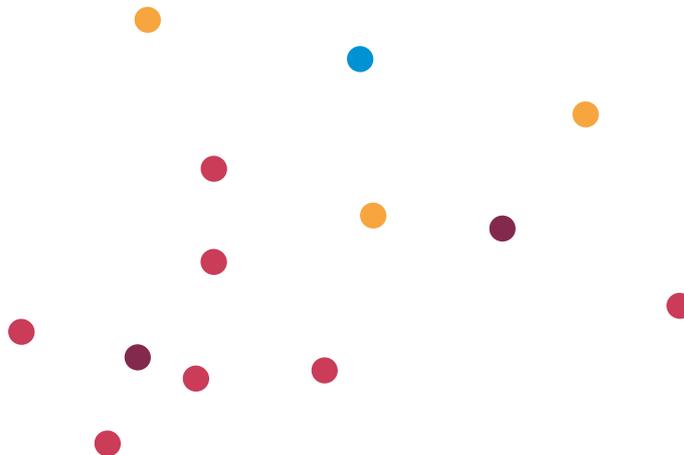
Offizieller Festakt · via Zoom/Wonder · 3. Juli 2021 · 11.00 Uhr

Am 3.7. begehen wir den offiziellen Festakt zu Ehren des 70. Jubiläums des Institut français Mainz. Ohne Pauken, aber mit exzellenten Trompeten – das Bläserensemble des Philharmonischen Staatsorchesters Mainz eröffnet mit einer Fanfare des französischen Komponisten Georges Delerue die Feierlichkeiten. Anschließend geben Grußworte und Glückwünsche durch unsere Ehrengäste einen Einblick in die Bedeutung und die facettenreiche Eingebundenheit des Institut français in die deutsche Bildungs- und Kulturlandschaft.

Und dann möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen – bei unserer digitalen, interaktiven Geburtstagsfeier! Wir haben alles vorbereitet und erwarten Sie online mit thematischen Gesprächsrunden, Spielen und ein paar kleinen Überraschungen.

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
kultur.mainz@institutfrancais.de





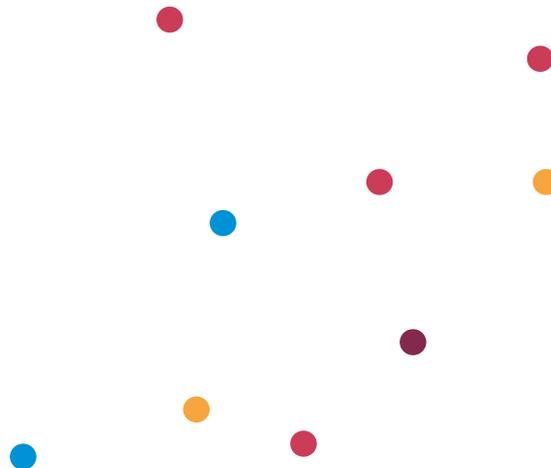
„DER GESCHEITERTE FRIEDE“ DIE BESATZUNGSZEIT 1918-1930 IM HEUTIGEN RHEINLAND-PFALZ

Digitale Präsentation · 2. Juni bis 4. Juli 2021

Die Wanderausstellung „Der gescheiterte Friede“ der Landesarchivverwaltung Rheinland-Pfalz und des Instituts für Geschichtliche Landeskunde an der Universität Mainz e.V. setzt sich mit der französischen und amerikanischen Besatzungszeit zwischen 1918-1930 in der Region des heutigen Rheinland-Pfalz auseinander und beleuchtet ihren Einfluss auf das soziale, kulturelle und wirtschaftliche Zusammenleben in der Gesellschaft.

Das Projekt wurde von der Stiftung Rheinland-Pfalz für Kultur gefördert.

[Hier geht es zur Online-Ausstellung.](#)





EIN FREUND, EIN GUTER FREUND? – NACHKRIEGSALLTAG IM SÜDWESTEN

Filmvorführung u. Gesprächsrunde · via Zoom · 16. Juni 2021 · 19.00 Uhr

Der Zweite Weltkrieg ist vorbei. Das Land wird in Besatzungszonen geteilt, Mainz und große Teile des Südwestens werden «französisch». Wie reagierte die deutsche Bevölkerung auf die französische Präsenz und Politik, wie wurde die Priorisierung der Kultur im Kontrast zu knappen Essensrationen, beschlagnahmten Fabriken und Wohnungen wahrgenommen?

Dokumentarfilm: „Quand la France occupait l'Allemagne“
(© Quark / Seppia / SWR - 2015, Tania Rakhmanova)
Sprache: Französisch

Gesprächsrunde auf Deutsch mit der französischen Historikerin Prof. Dr. Corine Defrance (Universität Paris 1 Panthéon-Sorbonne) und dem Zeitzeugen und Fotografen Philipp Münch

Moderation: Nora Karches, Gina Arzdorf
(Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
kultur.mainz@institutfrancais.de

In Kooperation mit dem Journalistischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz





„E COMME EUROPE“? INTERNATIONALE JUGENDBEGEGNUNGEN VON DEN 1950ER JAHREN BIS HEUTE

Filmvorführung u. Gesprächsrunde · via Zoom · 17. Juni 2021 · 19.00 Uhr

Unter dem Motto „Jugend baut Europa“ versammelten sich 1951 rund 35.000 Jugendliche aus etwa 15 europäischen Ländern auf der Loreley, darunter größtenteils deutsche und französische Teilnehmer*innen. Geprägt von Kriegserfahrungen waren sie motiviert, Europa eine neue Form zu geben. Wer waren diese Jugendlichen, was bedeutete ihnen Europa? Wie sehen heutige Jugendbegegnungen bzw. Visionen von Europa aus?

Dokumentarfilm: „E comme Europe“ (1952, Geza Radvanyi),

Sprache: Französisch

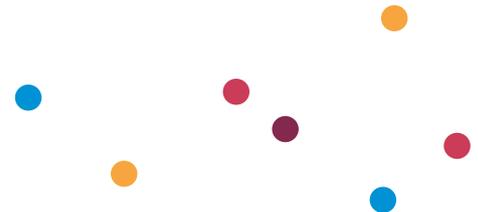
Gesprächsrunde auf Deutsch mit der Historikerin Prof. Dr. Corine Defrance (Université Paris 1 Panthéon-Sorbonne), dem Germanisten Michel Bataillon sowie dem deutschen Generalsekretär des Deutsch-französischen Jugendwerks Tobias Bütow

Moderation: Guillaume Amouret, Elisa Kautzky
(Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
kultur.mainz@institutfrancais.de

In Kooperation mit dem Journalistischen Seminar der Johannes Gutenberg-Universität Mainz und der Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz



VON DER „ERBFEINDSCHAFT“ ZUR AUSSÖHNUNG - DEUTSCHE UND FRANZOSEN IM 20. JAHRHUNDERT



Thematische Stadtführung · 3. Juli 2021 · 16.00 Uhr

Mit der Demütigung Frankreichs nach dem Krieg von 1870/71 begann für Deutschland und Frankreich ein schmerzlich langer Weg bis hin zur Aussöhnung: Gebietsabtretungen, Besetzungen, Kriegsvorbereitungen, das Scheitern der Annäherungsbemühungen am Ende der 1920er Jahre und zwei Weltkriege. Wie sah der Alltag der Mainzer*innen unter französischer Besatzung aus? Welche Rolle spielt(e) das Institut français bei dieser Entwicklung?

Bitte beachten: Pandemiebedingt kann eventuell eine kurzfristige Absage dieser Präsenz-Veranstaltung nötig werden. In diesem Fall werden alle Teilnehmenden rechtzeitig informiert.

Hier finden Sie mehr Informationen.

Treffpunkt:

Ostseite des Domes, Liebfrauenplatz,
Nagelsäule

Gebühr:

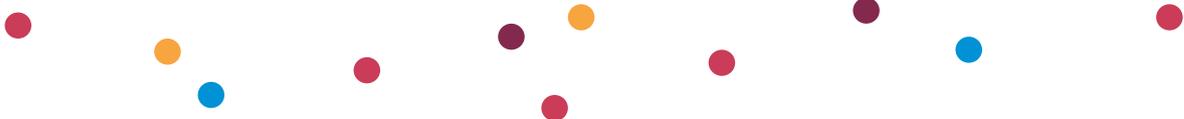
7 € (erm. 5 €)

Anmeldung unter:

info@geographie-fuer-alle.de

In Kooperation mit

Geographie für Alle e.V.



LA FRANCE DANS LES ANNÉES 50



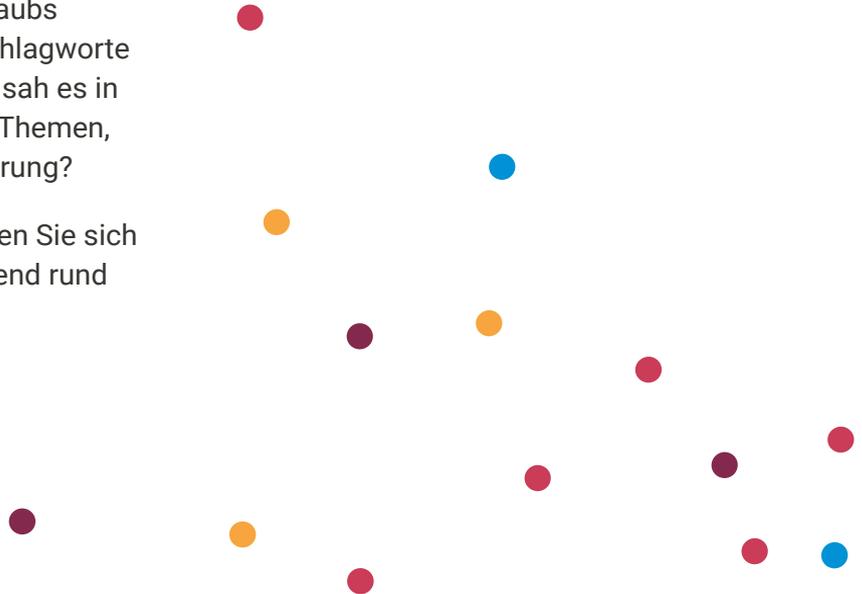
Interaktiver Spiele- und Diskussionsabend · via Zoom · 8. Juli 2021 · 18.30 Uhr

1951, Gründungsjahr des Institut français Mainz, Beginn der schillernden 50er Jahre, des sozialen, politischen und kulturellen Wandels, goldenes Zeitalter der Haute Couture und Jahrzehnt der Popularisierung des touristischen Urlaubs in Frankreich ... Und trotz vieler großer Schlagworte wissen wir oft wenig über diese Zeit. Wie sah es in Frankreich zu dieser Epoche aus, welche Themen, Moden, Bewegungen prägten die Bevölkerung?

Legen Sie Stift und Papier bereit und freuen Sie sich auf einen interaktiven Quiz- und Spieleabend rund um die 1950er Jahre!

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
kultur.mainz@institutfrancais.de





„DOCTEUR LOUP“ VON SÉVERINE VIDAL UND YANN LE BRAS

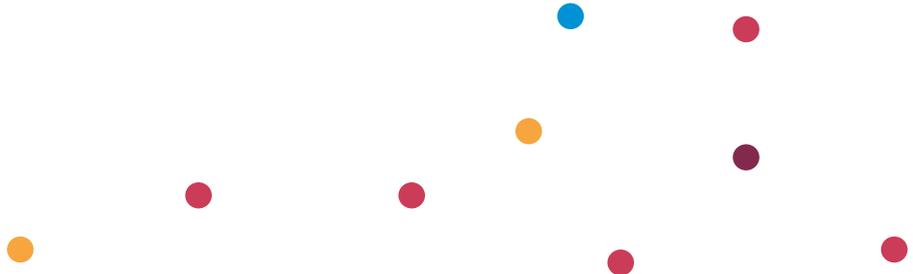
L'heure du conte - Märchenstunde · via Zoom · 26. Juni 2021 · 14.00 Uhr

Rotkäppchen, die sieben Geißlein und die drei kleinen Schweine würden so gerne Verstecken spielen und mit ihrer Freundin Aschenputtel auf den Ball gehen. Doch leider müssen sie jeden Tag aufs Neue den großen bösen Wolf treffen und sich aufessen oder ihre selbstgebauten Häuser zerstören lassen. Gibt es denn gar keine Möglichkeit, die Handlung der altbekannten Märchen ein wenig abzukürzen? Docteur Loup, anerkannter Spezialist für Wolfsgeschichten, weiß Rat ...

Online-Lesung auf Französisch für Kinder von ca. 2 - 7 Jahren

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
mediathek.mainz@institutfrancais.de





„UNE SOURIS À PARIS“ VON BARBARA MARTINEZ

L'heure du conte - Märchenstunde · via Zoom · 09. Juli 2021 · 17.00 Uhr

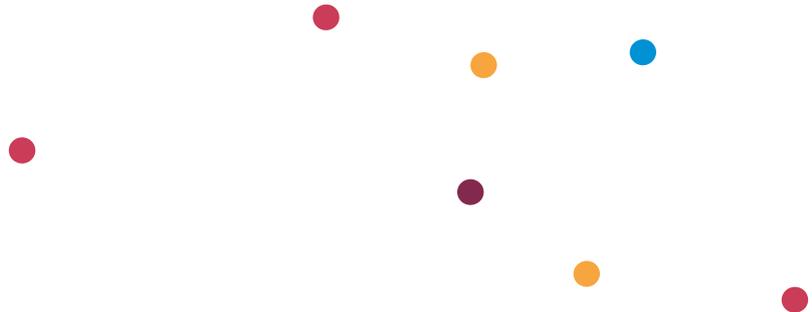
Verreisen und fremde Länder und Kulturen entdecken ist einfach das Größte für die kleine Maus Souris! Dieses Mal geht es mit der Montgolfière nach Paris: Notre-Dame, Montmartre, die Champs-Élysées, eine Métro-Fahrt mit Zazie und vieles mehr erwartet sie ...

Wollt Ihr mitfliegen und mit Barbara Martinez' „Une souris à Paris“ die französische Hauptstadt kennen lernen? Bald geht die Reise los!

Online-Lesung auf Französisch für Kinder
von ca. 4 - 8 Jahren

Hier finden Sie mehr Informationen.

Anmeldung unter:
mediathek.mainz@institutfrancais.de





HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH - Feu d'ARTifice

Tanz, Gesang, Lesung · Online · 15. Juli 2021 · 19.00 Uhr

Herzlichen Glückwunsch!

Das Staatstheater Mainz gratuliert dem Institut français Mainz mit einem feu d'ARTifice zum 70. Jubiläum und schickt einen französisch angehauchten Gruß aus allen Sparten.

Mit Tanz, Gesang und einer kleinen Lesung gibt es Einblick in sein Repertoire mit einem Augenzwinkern Richtung Nachbarland. Dabei führen kleine Moderationen durch das kurzweilige Programm und decken charmant deutsch-französische Beziehungen auf.

Hier finden Sie mehr Informationen.



UNSERE PARTNER





ausgesprochen
französisch

Institut français Mainz

Schönborner Hof
Schillerstraße 11
55116 Mainz
Deutschland
kultur.mainz@institutfrancais.de

mainz.institutfrancais.de - folgen Sie uns :

 **Institut français Mainz**

 **if_deutschland**

 **meinfranzoesisch**



Institut français Deutschland



Film



Ideen



Literatur



Darstellende Kunst